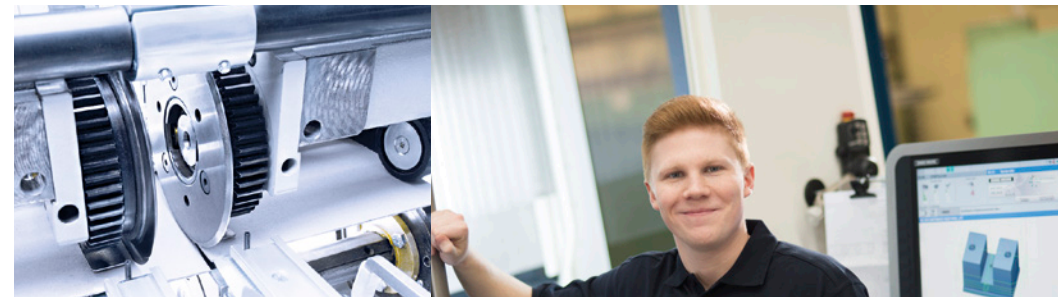
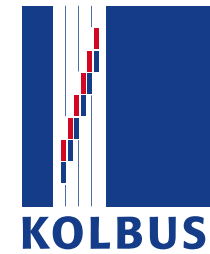
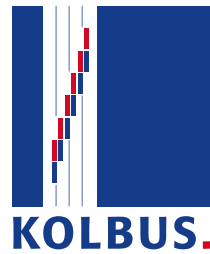


KOLBUS als Ausbildungsbetrieb

KOLBUS entwickelt, produziert und vermarktet Maschinen und Anlagen für die Herstellung von Buchdecken und Packmitteln aus Papier und Pappe, letzteres mit besonderen Augenmerk auf Verpackungen für die Luxus-Markenartikelindustrie. Das mittelständisch geprägte Unternehmen mit rund 800 Mitarbeitern ist weltweit vertreten.



Auskunft/Bewerbungen



Birgitt Hafer

Leiterin Ausbildungsverwaltung
Tel.: 05771/71-323
birgitt.hafer@kolbus.de

KOLBUS

Ausbildungs-GmbH
Osnabrücker Straße 77
32369 Rahden
aba@kolbus.de

Die KOLBUS Ausbildungs-GmbH ist ein Tochterunternehmen mit dem Zweck der Ausbildung für Unternehmen der KOLBUS-Gruppe und für andere Firmen aus der Region sowie der Integration der Ausgebildeten in die Arbeitswelt. Die Ausbildungs-GmbH ist eines der größten Ausbildungsbetriebe in der Region mit zurzeit 140 Auszubildenden in neun Ausbildungsberufen und drei Dualen Studiengängen.

Fachkraft für Metalltechnik (m/w)

Fachrichtung Zerspantungstechnik



Sie stellen in Serien- oder Einzelfertigung Präzisionsbauteile aus Metall her. Für die Produktion arbeiten Sie mit konventionellen oder computergesteuerten Fräs-, Schleif- oder Drehmaschinen. Diese Maschinen richten Sie ein und überwachen den Fertigungsprozess.

Voraussetzungen Mind. Hauptschulabschluss nach Kl. 9

Ausbildungsdauer 2 Jahre

Ausbildungsbeginn August jeden Jahres



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.kolbus.de



- Ausbildungsablauf**
- Grundausbildung Metall, Drehen, Fräsen, CNC-Grundlagen
 - Teilefertigung an konventionellen und numerisch gesteuerten Dreh- und Fräsmaschinen nach Zeichnung

Werkunterricht Betriebliche Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfung

Betriebliche Ausbildungszeit 35 Stunden pro Woche
Pausen:
15 Minuten Frühstückspause
30 Minuten Mittagspause
(Minderjährige 45 Minuten)

Urlaub 30 Tage Urlaub pro Jahr,
plus 1 Tag Sonderurlaub zu Weihnachten

Prämien Zusätzlich zur Ausbildungsvergütung:

- halbjährliche Beurteilung und Prämierung der betrieblichen Leistung
- jährliche Prämierung der schulischen Leistung
- Prämierung des Abschlussprüfungsergebnisses
- Fahrgeldvergütung für Fahrten zur Berufsschule = 0,20 €/km (einfache Wegstrecke zwischen Wohnsitz und Berufsschule)

Berufsschule Berufskolleg Lübbecke/**Schulort Espelkamp**
1 bis 2 Tage Unterricht pro Woche
Info: www.berufskolleg-lk.de

Zwischenprüfung Zum Beginn des zweiten Ausbildungsjahres wird eine Zwischenprüfung stattfinden.

Abschlussprüfung Am Ende der Ausbildung findet eine Abschlussprüfung statt. Sie besteht aus den Prüfungsbereichen Fertigungsauftrag, Fertigungstechnik, Arbeitsplanung und Wirtschafts- und Sozialkunde. Der Fertigungsauftrag wird als überregional erstellte praktische Aufgabe durchgeführt.

Die Ausbilder



Heinz-Günter Homann

Leitung gewerbliche Ausbildung
Meister Fertigung Sonderteile
Tel.: 05771/71-251



Helmut Niemann

Ausbildung Zerspanungsmechaniker
Dreh- und Fräsmaschinensysteme
1. bis 4. Ausbildungsjahr
Tel.: 05771/71-275